



Schader Stiftung



Die häufigsten Fragen zum Weltklimabericht –

Kalkulierte Risiken der Klimakrise verständlich beantwortet

#DTdT22

Darmstädter
Tage
der
Transformation
22

16. März 2022 | 18:00 bis 20:00 Uhr
Online aus dem Schader-Forum,
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt



Der Klimawandel stellt unsere Gesellschaft vor tiefgreifende Herausforderungen, um deren Lösungen hart gerungen wird. Warum wissen wir bereits so viel über die Klimakrise und ihre Ursachen, tun aber noch immer zu wenig für den Klimaschutz? In einer öffentlichen Podiumsdiskussion wollen wir die Risiken der Klimakrise verständlich erklären und diskutieren.

Für Antworten stützen wir uns auf die verlässlichste Quelle, die die Klimaforschung zu bieten hat: die Sachstandsberichte des Weltklimarats IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change), die etwa alle sieben Jahre den weltweiten Forschungsstand zur Klimakrise zusammenfassen. Diese Zusammenfassungen, die von Tausenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in einer jahrelangen intensiven Zusammenarbeit erstellt werden, sind als faktische Darstellungen relevant für die Politik. Der IPCC empfiehlt jedoch keine bestimmten klimapolitischen Lösungen.

Im August 2021 ist bereits der Sachstandsbericht der Working Group I des IPCC erschienen, der die naturwissenschaftlichen Grundlagen des Klimawandels darstellt und künftige Entwicklungen abschätzt. Ende Februar 2022 erscheint der Sachstandsbericht der Working Group II, der die möglichen Folgen durch den Temperaturanstieg erläutern wird. Er wird sich mit den Verwundbarkeiten menschlicher und natürlicher Systeme befassen. Außerdem wird er erörtern, welche Anpassungsmöglichkeiten es gibt. Ende März 2022 folgt der Bericht der Working Group III, der politische Optionen und Technologien vorstellen wird, die den Klimawandel bremsen können. Dabei geht es um konkrete Möglichkeiten zur Reduktion des Treibhausgas-Ausstoßes.

Im Vorfeld der Veranstaltung hat ein Team des RiffReporter-Magazins „Klima wandeln“ und des Online-Portals Klimafakten.de im Dialog mit Leser*innen ermittelt, welche Fragen sich Menschen im deutschen Sprachraum zu Klimaadaptation und -mitigation am häufigsten stellen. Das Team hat auf Basis des IPCC-Sachstandsberichts der Arbeitsgruppe II recherchiert, wie sich diese Fragen kurz und verständlich beantworten lassen.

Doch reichen diese Antworten aus? Eigentlich müsste die Erderhitzung, die jetzt schon gravierende Folgen für die gesamte Biosphäre zeigt, uns alle zum Umdenken bewegen. Es klafft allerdings weiter eine Lücke zwischen Wissen und Handeln. Was können wir tun, um die kalkulierten Risiken so zu vermitteln, dass sie Herz und Verstand erreichen?

In der Gesprächsrunde werden wir nicht nur die neuesten Antworten aus dem Sachstandsbericht der Arbeitsgruppe II vorstellen, sondern sie mit Expert*innen und dem Publikum diskutieren. Uns interessiert vor allem, wie uns die Antworten auf Sachfragen bei der Bewältigung der Klimakrise helfen können. Bringen sie uns praktikablen Lösungen näher, die für alle Beteiligten akzeptabel sind? Hierbei kommen auch Werte und Emotionen ins Spiel, die wir aufgreifen möchten. Der Komponist Stefan Schulzki wird sie zudem in Klangcollagen übersetzen.

Der Veranstaltung findet im Rahmen der **Darmstädter Tage der Transformation 2022** statt. Die Veranstaltung wird hybrid durchgeführt. Für eine Teilnahme vor Ort melden Sie sich an unter: www.schader-stiftung.de/weltklimabericht



Schader Stiftung



Programm

- 18:00 Uhr Begrüßung
Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
- 18:05 Uhr **Einführung in den Abend**
Prof. Dr. Alexander Mäder, RiffReporter „Klima wandeln“
- 18:15 Uhr **Podiumsdiskussion**
Sechs häufige Fragen zum Weltklimabericht
Prof. Dr. Daniela Jacob, Direktorin des Climate Service Center Germany (GERICS)
Dr. Katja Frieler, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK), Leiterin des Forschungsbereichs „Pfadspezifische Klimarisiken“
- Moderation: *Prof. Dr. Alexander Mäder, RiffReporter „Klima wandeln“*
- 19:50 Uhr **Zusammenfassung der Diskussion**
Prof. Dr. Alexander Mäder, RiffReporter „Klima wandeln“
- 20:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Teilnahme und Datenschutz

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Veranstaltung findet hybrid statt. Voraussetzung zur Teilnahme vor Ort ist die Einhaltung des aktuell geltenden Infektionsschutzkonzepts der Schader-Stiftung, das Ihnen vor der Veranstaltung zugesandt wird. Diese Veranstaltung wird mit Foto- und Videoaufnahmen dokumentiert, die für die Berichterstattung verwendet werden. Die Aufnahmen werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf der Online-Präsenz der Schader-Stiftung veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden ausschließlich durch die Schader-Stiftung genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter

Programmverantwortung

Prof. Dr. Alexander Mäder,
Christiane Schulzki-Haddouti
RiffReporter „Klima wandeln“

Tatiana Soto Bermudez
Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de